

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht, dass ihr innigstgeliebter Bruder, beziehungsweise Onkel, Grossonkel und Schwager, der hochwohlgeborene Herr

## Alexander Freiherr von Bach,

k. u. k. wirkl. geh. Rath, a. o. und bev. Botschafter a. D.,  
Doyen und Grosskreuz des österr. Leopolds-Ordens, Doyen und Grosskreuz des österr. Franz Josef-Ordens, Grosskreuz d. päpstl. Pius-O.,  
d. churh. W.-O., d. sächs. Ern. H.-O. und d. sic. Jan.-O., Ehrenmitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften,  
Ehrenbürger der Städte Agram, Debreczin, Erlau, Innsbruck, Ofen, Olmütz, Pest, Pilgram,  
Prag, Salzburg, Triest, Doctor der Rechte, Gutsbesitzer,

Sonntag den 12. November 1893, um 4 Uhr Früh, nach kurzer Krankheit, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, im Schlosse Schöngrabern zu Unter-Waltersdorf im 81. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verblichenen wird Dienstag den 14. d. M., um 11 Uhr Vormittags, in der Pfarrkirche zu Unter-Waltersdorf eingesegnet, sodann nach Wien in seine Wohnung, II., Praterstrasse 55, überführt, daselbst aufgebahrt, Mittwoch den 15. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, in der Pfarrkirche St. Johann, II., Praterstrasse, feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Die heil. Seelenmessen werden Donnerstag den 16. d. M., um 9 Uhr Früh, in der Pfarrkirche zu Unter-Waltersdorf, sowie in der Pfarrkirche St. Johann in Wien gelesen.

Unter-Waltersdorf und Wien, den 12. November 1893.

Prof. Dr. Alexander, Dr. Franz und Dr. Felix  
Ritter von Winiwarter,

Emilie Exner, geb. von Winiwarter,

Prof. Dr. Alexander, Dr. Rudolf, Dr. Hans und  
Dr. August Kolisko,

Eugenie Kichler, geb. Kolisko,

Josefine Freiin von Popp-Böhmstetten,  
geb. Kolisko,

Stefan Freiherr von Kriegs-Au,

Marie von Winiwarter, geb. Freiin von Kriegs-Au,

Katharina Marschner, geb. Bach,

Leonore Freiin von Bach, geb. Bach,

Paula Demelius, geb. Freiin von Bach,

Dr. Robert Freiherr von Bach,

Helene Freiin von Kriegs-Au,  
geb. Freiin von Bach,

Ernst Freiherr von Bach,

als Neffen und Nichten.

Emilie Bach,

Helene von Winiwarter,

Louise Kolisko,

Dr. Heinrich Freiherr von Bach,  
als Geschwister,

Marietta Freiin von Bach, geb. Kolisko,  
als Schwägerin,

Dr. Josef Ritter von Winiwarter,  
als Schwager,

Hans, Edmund, Henriette und Richard  
von Winiwarter,

Alexandra, Helene und Auguste  
von Winiwarter,

Marie, Alexander, Josef, Stefanie, Franz und  
Georg von Winiwarter,

Alfred, Felix und Elisabeth Exner,

Fritz und Eugen Kolisko,

Annaliese Kolisko,

Robert Kolisko,

Alexander und Richard Kolisko,

Hans, Louise und Auguste Kichler,

Margaretha und Christiane Freiin von  
Popp-Böhmstetten,

Heinrich Marschner,

Therese und Katharina Freiin von Bach,

Marietta und Heinrich Demelius,

Alexander und Heinrich Freiherr von Kriegs-Au,  
als Grossneffen und Grossnichten.

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht, dass ihr innigstgeliebter Bruder, beziehungsweise Onkel, Grossonkel und Schwager, der hochwohlgeborene Herr

## Alexander Freiherr von Bach,

k. u. k. wirkl. geh. Rath, a. o. und bev. Botschafter a. D.,

Doyen und Grosskreuz des österr. Leopolds-Ordens, Doyen und Grosskreuz des österr. Franz Josef-Ordens, Grosskreuz d. päpstl. Pius-O.,  
d. churh. W.-O., d. sächs. Ern. H.-O. und d. sic. Jan.-O., Ehrenmitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften,  
Ehrenbürger der Städte Agram, Debreczin, Erlau, Innsbruck, Ofen, Olmütz, Pest, Pilgram,  
Prag, Salzburg, Triest, Doctor der Rechte, Gutsbesitzer,

Sonntag den 12. November 1893, um 4 Uhr Früh, nach kurzer Krankheit, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, im Schlosse Schöngrabern zu Unter-Waltersdorf im 81. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entselte Hülle des theueren Verblichenen wird Dienstag den 14. d. M., um 11 Uhr Vormittags, in der Pfarrkirche zu Unter-Waltersdorf eingeseget, sodann nach Wien in seine Wohnung, II., Praterstrasse 55, überführt, daselbst aufgebahrt, Mittwoch den 15. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, in der Pfarrkirche St. Johann, II., Praterstrasse, feierlich eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Die heil. Seelenmessen werden Donnerstag den 16. d. M., um 9 Uhr Früh, in der Pfarrkirche zu Unter-Waltersdorf, sowie in der Pfarrkirche St. Johann in Wien gelesen.

Unter-Waltersdorf und Wien, den 12. November 1893.

Prof. Dr. Alexander, Dr. Franz und Dr. Felix  
Ritter von Winiwarter,

Emilie Exner, geb. von Winiwarter,

Prof. Dr. Alexander, Dr. Rudolf, Dr. Hans und  
Dr. August Kolisko,

Eugenie Kichler, geb. Kolisko,

Josefine Freiin von Popp-Böhmstetten,  
geb. Kolisko,

Stefan Freiherr von Kriegs-Au,

Marie von Winiwarter, geb. Freiin von Kriegs-Au,

Katharina Marschner, geb. Bach,

Leonore Freiin von Bach, geb. Bach,

Paula Demelius, geb. Freiin von Bach,

Dr. Robert Freiherr von Bach,

Helene Freiin von Kriegs-Au,  
geb. Freiin von Bach,

Ernst Freiherr von Bach,

als Neffen und Nichten.

Emilie Bach,

Helene von Winiwarter,

Louise Kolisko,

Dr. Heinrich Freiherr von Bach,  
als Geschwister.

Marietta Freiin von Bach, geb. Kolisko,  
als Schwägerin.

Dr. Josef Ritter von Winiwarter,  
als Schwager.

Hans, Edmund, Henriette und Richard  
von Winiwarter,

Alexandra, Helene und Auguste  
von Winiwarter,

Marie, Alexander, Josef, Stefanie, Franz und  
Georg von Winiwarter,

Alfred, Felix und Elisabeth Exner,

Fritz und Eugen Kolisko,

Annaliese Kolisko,

Robert Kolisko,

Alexander und Richard Kolisko,

Hans, Louise und Auguste Kichler,

Margaretha und Christiane Freiin von  
Popp-Böhmstetten,

Heinrich Marschner,

Therese und Katharina Freiin von Bach,

Marietta und Heinrich Demelius,

Alexander und Heinrich Freiherr von Kriegs-Au,  
als Grossneffen und Grossnichten.



C.S. 451-1937